

# Protokoll der Generalversammlung

29. Dezember 2017 | Gemeindesaal, Bürchen

## 1 Begrüssung und Präsenzliste

Der Präsident Christian Lehner eröffnete kurz nach 19:00 Uhr die ordentliche Generalversammlung von Bürchen Tourismus, welche im Gemeindesaal von Bürchen abgehalten wurde. Speziell begrüsst er den Gemeindepräsidenten Philipp Zenhäusern, den VR-Präsidenten der Bahnen Steven Lugard und Peter Ritz als Vertreter der Revisionsstelle. Ebenfalls stellte er kurz den Vorstand vor. Er wies darauf hin, dass die Versammlung fristgerecht einberufen wurde. Die Traktandenliste wurde ohne Fragen oder Ergänzungen genehmigt.

Gemäss Präsenzliste waren 43 Mitglieder anwesend.

Bevor mit der eigentlichen Versammlung fortgefahren wurde, gab Christian Lehner das Wort an den Gemeindepräsidenten von Bürchen, Philipp Zenhäusern, der die Grüsse der Gemeinde überbrachte und kurz berichtete, was in naher Zukunft auf Gemeindeebene laufen wird.

## 2 Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wurden Gerber Armin und Hischier Edith vorgeschlagen und gewählt.

## 3 Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der GV vom 28. Januar 2017 lag schriftlich im Tourismusbüro auf und konnte ebenfalls auf der Homepage gelesen werden. Es wird ohne vorzulesen und ohne Abänderung genehmigt.

## 4 Geschäftsberichte 2016/17

### a Vorwort des Präsidenten

Christian Lehner schilderte in seinem Bericht primär seine persönlichen Eindrücke und die Ereignisse, die sich im Hintergrund abspielten. Der erste Prüfstein war und ist die Einführung der pauschalisierten Kurtaxe und der Tourismusförderungstaxe. Ebenfalls dankte er allen, die beigetragen haben das Geschäftsjahr 2016/17 zu gestalten.

### b Jahresbericht der Geschäftsleitung

Philipp Gattlen blickte in seinem Jahresbericht auf die operativen Tätigkeiten zurück. Finanzielle Sorgen hatte man auf Grund der finanziellen Bereinigung, welche im Zusammenhang mit der Trennung von Unterbäch vorgenommen wurde, keine. Personell hatte man das abgelaufene Geschäftsjahr mit einem absoluten Minimum absolviert, was sicherlich wieder geändert werden muss. Bei den Logiernächten musste ein kleiner Rückgang verzeichnet werden. Die Zahlen seien aber noch nicht abschliessend. Schlussendlich blickte er auf die verschiedenen Marketing-Aktivitäten, Projekte und Events zurück und dankte allen Mitarbeitern, den Vereinen für den Unterhalt der Wanderwege, dem Vorstand, den Gemeinden, allen Leistungsträgern, Chaletbesitzern und Vereinsmitgliedern für Ihr Engagement für den Tourismus.

### c Jahresrechnung

Die Jahresrechnung konnte vorgängig auf der Geschäftsstelle oder der Homepage eingesehen werden. Unter dem Strich resultierte bei einem Ertrag von CHF 277'913.35 ein Unternehmensverlust von CHF 22'164.32. Die Zahlen sind aber nur schwierig mit den Vorjahreszahlen zu vergleichen, da dort ebenfalls noch die Zahlen aus Unterbäch mitberücksichtigt sind.

#### d Bericht der Revisionsstelle

Peter Ritz (Aproa AG) erläuterte den Revisionsbericht. Er erklärte, dass die Revisionsstelle die Jahresrechnung nach den gesetzlichen Vorgaben geprüft hatte und dabei auf keine Sachverhalte gestossen sei, aus denen zu schliessen gewesen wäre, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspreche.

#### e Genehmigung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt.

### 5 Entlastung der Organe

Mit der Genehmigung der Jahresrechnung (Pkt. 4e) wurden gleichzeitig auch die Organe entlastet.

### 6 Budget 2017/18

Christian Lehner erläuterte das Budget für das Geschäftsjahr 2017/18. Durch die Einführung der pauschalisierten Kurtaxe und der TFT, sowie dem Beitrag der Gemeinde wird man deutlich mehr finanzielle Mittel für den Betrieb, das Marketing und Projekte zur Verfügung haben. Er zeigte auch auf, für was und wo diese Gelder eingesetzt werden sollen.

### 7 Revision der Statuten

Nach der Trennung von Unterbäch wurden die Statuten an der letztjährigen GV revidiert. Nach der Einreichung beim Kanton wurden kleinere Sachen beanstandet, was aber primär die Formulierung, nicht aber den Inhalt betraf. Die entsprechenden Artikel wurden kurz erklärt. Schlussendlich wurden die angepassten Statuten ohne Gegenstimme und mit 3 Enthaltungen angenommen.

### 8 Ein- und Austritte

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden 8 Ein- und 20 Austritte verzeichnet. Damit reduzierte sich die Anzahl Mitglieder von 316 auf 304.

### 9 Wahlen

Gemäss Statuten muss die Revisionsstelle jedes Jahr neu gewählt werden. Auf Vorschlag des Vorstandes wurde die Aproa AG einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt. Ersatzwahlen in den Vorstand fanden keine statt.

### 10 Stand Kurtaxen-Reglement und Tourismusförderungstaxe (TFT)

Christian Lehner schaut auf die Erarbeitung und Umsetzung des neuen Kurtaxen-Reglements zurück. Dieses wurde von der Bürchner Urversammlung angenommen und vom Staatsrat später homologiert. Seit dem 01. November 2017 ist dieses in Kraft, auch wenn 4 Einsprachen beim Bundesgericht eingegangen sind. Rückwirkend auf dieses Datum wurde auch die Tourismusförderungstaxe (TFT) eingeführt. Leider konnten die Vermieter von Ferienwohnungen nicht von der Entrichtung der TFT ausgeschlossen werden. Man hat die Beträge für diese auf das vom Kanton vorgegebene Minimum gesetzt. Ebenfalls erklärt der Präsident das künftige Vorgehen für die Bestellung von Gästekarten.

## 11 Projekte und Events

Christian Lehner stellt kurz die Projekte vor, an denen man arbeitet oder welche man demnächst umsetzen möchte. Es sind dies: Sanierung Minigolf, Elektro-Auto zur Vermietung, Ersatz Alpuschnaager, LED-Screen Bodmen, Homologation Bikewege und MoosAlbi's Erlebniswelt in den Bodmen. Zudem informierte Philipp Gattlen über abgelaufene und künftige Events.

## 12 Verschiedenes

Bevor der Präsident das Wort an die Generalversammlung weitergab, hatte er die Ehre, den ehemaligen Besitzern des Hotel-Restaurants Ronalp, Christine und Marco Perren, sowie des Restaurants Panorama, Christine Furrer und Hans Sigg, ein kleines Präsent zum Dank für ihren langjährigen Einsatz zum Wohle des Tourismus zu übergeben.

Aus der Versammlung meldete sich anschliessend Steven Lugard, Verwaltungsrats-Präsident der Moosalp Bergbahnen AG, zu Wort. Er erklärte kurz, wie sich der Verwaltungsrat neu zusammensetzt. Zudem dankte er dem Vorstand von Bürchen Tourismus für die gute Zusammenarbeit.

Aus der Versammlung gab es diverse Fragen und Wortmeldungen welche hier nur aufgelistet sind:

Die Frage von Dieter Iselin, ob Besitzer ebenfalls TFT bezahlen müssen, wenn nur Freunde eingeladen werden (ohne Einkassieren einer Miete), wird an den Rechtsdienst des Kantons weitergeleitet. Die Antwort wird an den Fragesteller gesendet.

## Anregungen und Inputs

- Murmelipark in den Bodmen
- Investitionen für ältere Gäste nicht vergessen, Angebote für Ältere in Siedlungsnähe
- Dächer in Zenhäusern sanieren
- Bepflanzung beim Dorfeingang Zenhäusern
- Relaxliegen ergänzen mit normalen Bänken
- Gratis-WLAN auf gesamtem Gemeindegebiet
- Schneeräumung in der oberen Ringstrasse soll reglementiert werden
- Einheitliche Beschriftung der Parkplätze

Die erhaltenen Inputs wurden aufgenommen und werden entsprechend abgeklärt.

Nach den Wortmeldungen und Fragen aus der Versammlung konnte der Präsident die Generalversammlung kurz nach 21:15 Uhr schliessen und zum von der Gemeinde Bürchen offerierten Apéro einladen.

**Christian Lehner**, Präsident  
**Philipp Gattlen**, Geschäftsführer und Protokollführer